

Ausgewählte Gestaltungsfragen zum Überlassungsvertrag

3. November 2023, Live-Stream/

Heusenstamm (bei Frankfurt a. M.) DAI-Ausbildungszentrum¹

27. November 2023, Live-Stream/

Berlin, DAI-Ausbildungszentrum²

Kostenbeiträge:

325,-€ (USt.-befreit)

240,-€ (USt.-befreit) für Notarassessoren

295,-€ (USt.-befreit) für Mitglieder der
Notarkammer Frankfurt am Main¹

200,-€ (USt.-befreit) für Mitglieder der
Notarkammern Berlin und Brandenburg²

Melden Sie sich bequem online auf
www.anwaltsinstitut.de
für die **Live-Streams (Nr. 035036/035071)** oder für die
Präsenzveranstaltungen (Nr. 035035/035070) an!

Für die **Präsenzveranstaltung** können Sie sich auch per
Fax (0234 970647218) anmelden.

Name, Vorname

Kanzlei/Firma

Notar/in RA/in Mitarbeiter/in
 Notarassessor/in FA/in für

Straße

PLZ, Ort

E-Mail

Unterschrift

Es gelten die Teilnahmebedingungen des Deutschen Anwaltsinstituts e. V., die auf www.anwaltsinstitut.de abrufbar sind und Ihnen auch mit der Anmeldebestätigung zugehen.
Uns übermittelte Daten werden maschinell zur Abwicklung Ihrer Seminarbuchung und zur Information über weitere Veranstaltungen verarbeitet. Die Namens- und Anschiffendaten werden über die Teilnehmerliste den anderen Seminarteilnehmern zugänglich gemacht und an das mit dem Postversand beauftragte Unternehmen übermittelt. Wünschen Sie keine Information über weitere DAI-Veranstaltungen, teilen Sie uns dies bitte kurz mit, z.B. per E-Mail an datenschutz@anwaltsinstitut.de

Kontakt

Deutsches Anwaltsinstitut e.V.

Fachinstitut für Notare

Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum

Tel. 0234 970640, Fax 0234 970647218

notare@anwaltsinstitut.de

Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

Veranstaltungszeiten

9.00 – 10.30 Uhr

10.45 – 12.15 Uhr

13.00 – 14.30 Uhr

14.45 – 16.15 Uhr

Dauer: jeweils 6 Zeitstunden

Veranstaltungsorte

Heusenstamm (bei Frankfurt am Main), DAI-Ausbildungszentrum

Levi-Strauss-Allee 14

63150 Heusenstamm

Tel. 0234 970640

Berlin, DAI-Ausbildungszentrum

Voltairestraße 1

10179 Berlin

Tel. 0234 970640

+++ Live-Stream und Präsenz +++

Diese Fortbildungen finden als Hybrid-Veranstaltung statt. Sie haben die Wahl: Nehmen Sie online im DAI eLearning Center oder vor Ort teil.

Natürlich haben Sie als Online-Teilnehmer/in ebenso die Möglichkeit, Ihre Fragen an die Referenten zu stellen. Wir begleiten Sie in einem Textchat durch die Veranstaltung und bringen Ihre Fragen in die Veranstaltung ein. Während der Vorträge verfolgen Sie in Ihrem Browser die Referenten im Video, die Präsentationsfolien sowie die Interaktion im Chat.

Fachinstitut für Notare



Live-Stream und Präsenz

Ausgewählte Gestaltungsfragen zum Überlassungsvertrag

*Hybrid-Veranstaltung
Teilnahme vor Ort oder
online im Live-Stream!*

3. November 2023 Live-Stream/Heusenstamm

in Zusammenarbeit mit der
Notarkammer Frankfurt am Main

27. November 2023 Live-Stream/Berlin

in Zusammenarbeit mit den Notarkammern
Berlin und Brandenburg

Dr. Hans-Frieder Krauß, LL.M.

Notar a. D.

www.anwaltsinstitut.de

Gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer,
Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.

Referent

Dr. Hans-Frieder Krauß, LL.M., Notar a. D., München

Inhalt

Zahlreiche Fragestellungen aus unterschiedlichen Rechtsgebieten wirken auf die Gestaltung von Verträgen zur Übertragung von Vermögenswerten ein, und zwar gleichermaßen bei vorweggenommener Erbfolge (Überlassungsverträgen) wie auch bei der Abfassung erbrechtlicher Verfügungen. Das bereits in der Vergangenheit mit großem Erfolg angebotene Tagesseminar dient der praxisorientierten Aufbereitung aktueller Entwicklungen in Rechtsprechung, Gesetzgebung und Lehre. Thematisiert werden nicht nur schenkungsrechtliche, sondern im gleichen Umfang auch pflichtteils-, steuer- und sozialrechtliche sowie vollzugstechnische Fragen. Im Vordergrund steht die Entwicklung praxiserprobter und sicherer Lösungen durch Aufnahme von Textbausteinen und Ganz-Vertragsmustern, die unmittelbar der eigenen kautelarjuristischen Arbeit zur Verfügung stehen.

Auch werden Grundzüge und Grundstrukturen herausgearbeitet, sodass das Seminar sich nicht nur an fortgeschrittene Praktiker, sondern auch an Berufsanfänger bzw. in Ausbildung befindliche künftige Berufsträger wendet.

Die Darstellung und Erläuterung erfolgt anhand einer umfangreichen Tagungsunterlage, die die neueste Rechtsprechung und Literatur berücksichtigt und als Nachschlagewerk in der notariellen Praxis bestens geeignet ist.

Bescheinigung

Mit Nachweis zur Vorlage nach § 5b Abs. 1 Nr. 4 BNotO (Pflichtfortbildung für angehende Anwaltsnotare).

Arbeitsprogramm

- I. Neue Entscheidungen zur Unentgeltlichkeit bzw. zum Gegenleistungscharakter verknüpfter Vorbehalte, Zuwendungsversprechen auf den Todesfall
- II. Vollstreckungsfestigkeit erbrechtlicher Präventivmaßnahmen
- III. Divergenz zwischen zivilrechtlicher und sozialrechtlicher Sichtweise, etwa im Hinblick auf Ausschlagung und Pflichtteilsverwertung
- IV. Schenkungsvermeidung durch familienrechtliche Verträge
- V. Schenkung unter Auflage der Weiterschenkung (§ 525 BGB): Zivilrecht, Schenkungsteuerrecht, Grunderwerbsteuerrecht
- VI. Bürgergeldgesetz 2023: Änderungen hinsichtlich des Schonvermögens und Schoneinkommens in SGB II und SGB XII, neue Einordnung des Erbschaftserwerbs seitens eines Leistungsberechtigten
- VII. Bundesteilhabegesetz 2020 und Auswirkungen auf die Gestaltung von Behinderten- (im Unterschied zu Bedürftigen- und Sozialhilfe) Testamenten
- VIII. Änderungen im Wohngeldgesetz, Schonvermögen und Regress
- IX. Neues „Regresstableau“
- X. Sozialrechtliche Schonung beim Elternunterhalt seit 2020, Auswirkungen auf § 528 BGB ?
- XI. Schicksal vorbehaltener Rechte im Fall der Heimunterbringung
- XII. Nießbrauch an Personen- und Kapitalgesellschaftsanteilen sowie in Bezug auf Unternehmen (Zivil- und Steuerrecht)
- XIII. „Entgeltliches“ Wohnungsrecht
- XIV. Anlaufen oder Nichtanlaufen der Pflichtteilergänzungsfrist bei vorbehaltenen Rechten
- XV. Pflegedienstverträge und Verträge über Naturalleistungen
- XVI. Neue Rechtsprechung und Gestaltungsentwicklungen zu vertraglichen Rückforderungsrechten
- XVII. Rückforderungsrechte im Gesellschaftsrecht
- XVIII. Stiftungsreform 2023
- XIX. Familienpool, eGbR, Innengesellschaft: Änderungen durch das MoPeG 2024
- XX. Neue Rechtsprechung zur ehebedingten Zuwendung (Zivil- und Steuerrecht)
- XXI. Kettenschenkungen an Ehegatten vor und nach einer Übertragung
- XXII. Zuwendungen in nichtehelicher Lebensgemeinschaft
- XXIII. Pflichtteil: Nachlassverzeichnis
- XXIV. Varianten des Pflichtteilsverzichts
- XXV. Pflichtteilsrecht und Erbschaftsteuer
- XXVI. Betreuungsrechtsreform 2023: Schenkungen durch den Betreuer, Verwendung betreuungsbehördlich beglaubigter Vollmachten.
- XXVII. Neue gerichtliche Genehmigungsvorbehalte (§§ 1854 Nr. 8, 1833 Abs. 3 Nr. 4 BGB), Begriff des Erwerbsgeschäfts
- XXVIII. Verwandtschaftskaufverträge und Darlehenslösungen
- XXIX. „Interpolation“ bei der Neuverteilung elterlichen Vermögens unter Geschwistern
- XXX. Neues zum ErbStG, u.a. Familienheimprivileg, Vorbehaltsniessbrauch im Rang nach Bestandsniessbrauch, Steuerfreiheit von Immobilienvermächtnisansprüchen bei beschränkter Steuerpflicht